

System Configuration

Datenbank-Manager



Administrationsanleitung

für Systembetreiber

15.12.2020

Originalanleitung

Produktlinie neo, Version 6.x

Die beschriebenen Funktionen können mit folgenden ASC-Produkten verwendet werden:

EVOIPneo

EVOLUTIONneo / XXL / eco

EVOflex (länderspezifisch)

Im Partnerbereich unserer Webseite <http://www.asctechnologies.com> finden Sie immer die aktuellsten technischen Dokumente und Produktaktualisierungen.

Copyright © 2019 ASC Technologies AG. Alle Rechte vorbehalten.

Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation. VMware® ist ein eingetragenes Markenzeichen von VMware, Inc. Alle anderen hier erwähnten Marken und Produktnamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|------------------------------------|-----------|
| 1 | Einleitung | 4 |
| 2 | Hauptansicht | 5 |
| 2.1 | Symbolleiste | 6 |
| | Abbildungsverzeichnis | 7 |
| | Tabellenverzeichnis | 8 |
| | Glossar | 9 |
| | Stichwortverzeichnis | 10 |

Das Datenbank-Manager-Modul der Applikation System Configuration ermöglicht eine Verwaltung der Datenbanken in einem Failover-Konzept.

Das Datenbank-Manager-Modul ist in 4 Bereiche gegliedert.

- Status der Datenbanken
- Status der Applikationsserver
- Status der Datenbanküberwachung
- Aktuelle Trigger-Status



In dieser Anleitung werden die Begriffe Primär-Server und Standby-Server im folgenden Sinn verwendet:

Primär-Server = Server, auf dem die Primär-Datenbank liegt

Standby-Server = Server, auf dem die Standby-Datenbank liegt



Das Datenbank-Manager-Modul ist nur dann freigeschaltet, wenn ein Failover-Betrieb konfiguriert wurde.



Öffnen Sie das Datenbank-Manager-Modul immer direkt (<https://hostname/SystemConfiguration>). Im Failover-Betrieb funktioniert der Login über das Portal nicht.



Informationen wie Sie ein Failover-Konzept mit zwei PostgreSQL-Datenbanken einrichten und den Failover-Betrieb zurücksetzen finden Sie in der Installationsanleitung *Failover-Betrieb für PostgreSQL-Datenbanken*.



Grundlegende Informationen zur Bedienung der Applikation System Configuration finden Sie in der Bedienungsanleitung für Administratoren *Allgemeine Informationen System Configuration*.

- Öffnen Sie das Datenbank-Manager-Modul, indem Sie in der Navigationsleiste der System Configuration auf den Menüpunkt *Datenbank-Manager* klicken.

Datenbank-Manager

Allgemein

Status der Datenbanken

| Datenbank | Erreichbar | Schreibbar | Typ | Aktiv |
|-----------|------------|------------|----------|-------|
| Primär | Ja | Ja | POSTGRES | Ja |
| Standby | Nein | Nein | UNKNOWN | Nein |

Status der Datenbanküberwachung

| | |
|------------------------|-------------|
| Status der Replikation | Deaktiviert |
|------------------------|-------------|

Status der Applikationsserver

| Servername | Aktiv | Primär-DB verfügbar | Standby-DB verfügbar | Zuletzt aktiv | |
|------------|-------|---------------------|----------------------|---------------------|---|
| REC-01 | Ja | Ja | Nein | 20.12.2018 10:48:57 | <div>Aktivieren</div> <div>Deaktivieren</div> |
| REC-02 | Ja | Ja | Nein | 20.12.2018 10:49:14 | <div>Aktivieren</div> <div>Deaktivieren</div> |

Aktuelle Trigger-Status

| | | |
|-----------------------|------|------------------------------------|
| Standby-Trigger-Datei | Nein | <div>Trigger-Datei schreiben</div> |
| Cache | Nein | <div>Cache-Trigger setzen</div> |

Abb. 1: Hauptansicht - Datenbank-Manager

Folgende Informationen werden in der Hauptansicht angezeigt:

Status der Datenbanken

Hier wird der Status der Primär- und Standby-Datenbank angezeigt.

| | |
|-------------------|---|
| Datenbank | Hier wird der Name der Datenbank angezeigt. |
| Erreichbar | Hier wird angezeigt, ob die Datenbank vom Applikationsserver (App-Server) erreichbar ist. |
| Schreibbar | Hier wird angezeigt, ob die Datenbank im Schreibzugriff ist. Ja = Datenbank ist im Lese-/ und Schreibzugriff verfügbar Nein = Datenbank ist nur im Lesezugriff verfügbar |
| Typ | Hier wird der Datenbanktyp angezeigt: - POSTGRES |
| Aktiv | Hier wird angezeigt, welche Datenbank aktiv ist. Es kann immer nur eine Datenbank aktiv sein. Wenn die Standby-Datenbank aktiv ist, befindet sich das System im Failover-Betrieb. |

Status der Applikationsserver

Hier werden alle **App-Server** des Systems angezeigt. Sie können diese manuell aktivieren bzw. deaktivieren.

Deaktivieren Sie einen **App-Server**, wenn Sie diesen gezielt aus der Serverfarm nehmen möchten. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn er ausgeschaltet und nicht mehr weiterverwendet werden soll. Der **App-Server** wird in der Anzeige weiterhin angezeigt, da beim Ausschalten oder einem Ausfall kein Abmelden-Ereignis geschickt wird.

Aktivieren Sie einen **App-Server**, wenn Sie den Server durch Deaktivieren aus der Serverfarm entfernt haben. Der Server muss dazu angeschaltet sein.

| | |
|-----------------------------|---|
| Servername | Hier wird der Servername des App-Servers angezeigt. |
| Aktiv | Hier wird angezeigt, ob der App-Server aktiv ist. |
| Primäre DB verfügbar | Hier wird angezeigt, ob die primäre Datenbank verfügbar ist. Ja = Datenbank ist im Lese- und Schreibzugriff verfügbar Nein = Datenbank ist nur im Lesezugriff verfügbar |
| Standby-DB verfügbar | Hier wird angezeigt, ob die Standby-Datenbank verfügbar ist. |

Zuletzt aktiv Hier wird angezeigt, wann der **App-Server** zuletzt aktiv war.

1. Um einen **App-Server** zu aktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche *Aktivieren*.
Um einen **App-Server** zu deaktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche *Deaktivieren*.

Status der Datenbanküberwachung

Hier wird angezeigt, ob die Datenübertragung aus der primären in die Standby-Datenbank aktiviert oder deaktiviert ist.

Aktueller Trigger-Status

Hier wird der Status der Standby-Trigger-Datei und des Cache-Triggers angezeigt. Außerdem können Sie hier den Failover-Betrieb manuell auslösen.



Setzen Sie sich vorher mit dem ASC-Support unter +49 700 27278776 in Verbindung, wenn Sie einen Failover-Betrieb manuell auslösen möchten!

Wenn die Primär-Datenbank ausfällt und die Standby-Datenbank aktiv ist, wird eine Slave-Trigger-Datei mit dem Namen *DBSlaveTriggerFile.txt* erstellt. Diese Datei wird auf allen App-Servern im Verzeichnis `<<NEO-INSTALL-FOLDER>>\glassfish4\glassfish\domains\enterprisecore\config\` gespeichert. Anhand dieser Datei erkennt das System, dass ein Failover-Betrieb stattgefunden hat.



Siehe auch Installationsanleitung *Failover-Betrieb für PostgreSQL-Datenbanken*.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Trigger-Datei schreiben*, um die Trigger-Datei zu schreiben und anschließend auf die Schaltfläche *Cache-Trigger setzen*, um den Failover-Zustand in den internen Speicher zu schreiben.
 2. Deaktivieren Sie den **App-Server**, indem Sie im Bereich *Status der Applikationsserver* auf die Schaltfläche *Deaktivieren* klicken.
- ⇒ Der Failover-Betrieb wird ausgelöst.

2.1

Symbolleiste

Die Symbolleiste bietet folgende Funktionen.



 Allgemein ▾

Abb. 2: Symbolleiste - Datenbank-Manager

| | | |
|---|-------------------------|---|
|  | <i>Aktualisieren</i> | Aktualisiert die Hauptansicht. |
| <i>Allgemein</i> | <i>Tabelle anpassen</i> | Öffnet ein Fenster, in dem Sie folgende Einstellungen für die Hauptansicht vornehmen können: <ul style="list-style-type: none"> • Welche Informationen werden angezeigt. • Reihenfolge der angezeigten Spalten. • Anzahl der Zeilen pro Seite. |
| | <i>Allgemeine Hilfe</i> | Öffnet die Online-Hilfe. |
| | <i>Modul-Hilfe</i> | Öffnet die Online-Hilfe zu diesem Modul. |

Abbildungsverzeichnis

| | | |
|--------|--|---|
| Abb. 1 | Hauptansicht - Datenbank-Manager | 5 |
| Abb. 2 | Symbolleiste - Datenbank-Manager | 6 |

Tabellenverzeichnis

Glossar

App-Server

Applikationsserver bzw. Web-Server. In den Systemarchitekturen ist das der Server, auf dem der Enterprise Core und die GlassFish-Software installiert sind.

Stichwortverzeichnis